

Russland griff mit 426 Zielen an: Die Luftabwehr hat alle Marschflugkörper und die meisten Drohnen abgeschossen, es gab Treffer

24.03.2026

In der Nacht zum 24. März führte Russland einen kombinierten Angriff auf kritische Infrastruktureinrichtungen der Ukraine durch, wobei Angriffsdrohnen sowie Luft- und bodengestützte Raketen zum Einsatz kamen. Die Luftabwehr hat 390 der 426 abgefeuerten feindlichen Ziele abgeschossen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht zum 24. März führte Russland einen kombinierten Angriff auf kritische Infrastruktureinrichtungen der Ukraine durch, wobei Angriffsdrohnen sowie Luft- und bodengestützte Raketen zum Einsatz kamen. Die Luftabwehr hat 390 der 426 abgefeuerten feindlichen Ziele abgeschossen.

Quelle: Luftstreitkräfte in den sozialen Netzwerken

Details: Insgesamt registrierten die Funktechnischen Truppen der Luftstreitkräfte 426 Luftangriffsmittel:

- 7 ballistische Raketen vom Typ „Iskander-M“/S-400 (Abschussgebiete: Oblast Kursk, Russische Föderation, sowie die vorübergehend besetzten Gebiete der Oblast Donezk);
- 18 Marschflugkörper vom Typ Ch-101 (Startgebiet – aus dem Luftraum über dem Kaspischen Meer);
- 5 Marschflugkörper vom Typ „Iskander-K“ (Abschussgebiet – Oblast Brjansk, Russische Föderation);
- 4 Lenkflugkörper vom Typ Ch-59/69/31 (Abschussgebiet – Oblast Kursk, Russische Föderation, sowie in den vorübergehend besetzten Gebieten der Oblast Donezk);
- 392 Angriffs-UAVs vom Typ Schahed, „Gerbera“, „Italmas“ sowie Drohnen anderer Typen aus folgenden Richtungen: Brjansk, Kursk, Orel, Shatalovo, Millerovo, Primorsko-Akhtarsk – Russische Föderation, Gwardijsk, vorübergehend besetzte Gebiete der Autonomen Republik Krim.

Etwa 250 der Drohnen waren vom Typ „Schahed“.

Nach vorläufigen Angaben wurden bis 09:00 Uhr von der Luftabwehr 390 Ziele abgeschossen bzw. neutralisiert – 25 Raketen und 365 Drohnen verschiedener Typen:

- 18 Marschflugkörper vom Typ Ch-101;
- 5 Marschflugkörper vom Typ „Iskander-K“;
- 2 Lenkflugkörper vom Typ Ch-59/69;
- 365 feindliche Drohnen verschiedener Typen.

Es wurden Treffer von 6 Raketen und 27 Angriffs-UAVs an 22 Orten sowie der Absturz abgeschossener (Trümmer) UAVs an 10 Orten registriert.

Informationen zu drei feindlichen Raketen werden derzeit präzisiert.

Wörtlich: „Der Angriff dauert an, im Luftraum befinden sich mehrere feindliche UAVs. Halten Sie sich an die Sicherheitsvorschriften!“

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 296

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.